

AKTUELL  
INFORMATIV  
WISSENSWERT  
INTERESSANT

## AADI

Arbeitsgemeinschaft

Ästhetik und

Dermatologische Institute

37. Kompetenzseminar der AADI in Darmstadt

## ABWECHSLUNGSREICHE WORKSHOP- UND VORTRAGSTHEMEN LOCKTEN VIELE ZUR AADI

Die AADI hatte zu ihrem 37. Kongress nach Darmstadt eingeladen und konnte zahlreichen engagierten, diskussionsfreudigen und wissensdurstigen Besuchern einmal mehr ein attraktives, spannendes und zukunftsweisendes Programm anbieten.

Die erfreulich hohe Teilnehmerzahl am 37. Kompetenzseminar ließ auf große Akzeptanz und Attraktivität des Programmangebotes und des neuen Programmformates der AADI schließen.

Wie unsere Vorstandsmitglieder Dr. med. Hanspeter Prieur (Duisburg), Dr. med. Anne Hundgeburth (Köln) und Dr. med. Gerhard Sattler (Darmstadt) betonten, habe man mit dem neuen Programmkonzept und der damit verbundenen Flexibilität für alle Teilnehmer,

ebenso wie durch Berücksichtigung zahlreicher Anregungen aus der täglichen Praxis bei den Programminhalten offensichtlich die Bedürfnisse der Kongressteilnehmer getroffen.

Auf Vielschichtigkeit und Praxisnähe der angebotenen Themen für Ärzte und insbesondere für das Assistenzpersonal legten wir mit unserem Angebot besonderen Wert.

Im Vergleich zu anderen Fachgesellschaften, so der AADI-Vorstandsvorsitzende H.

>>



Die Organisatoren Dr. Anne Hundgeburth und Dr. Hanspeter Prieur freuen sich über die große Akzeptanz ihres Programms.

**Liebe Kolleginnen und Kollegen,**

Unser Kompetenzseminar in Darmstadt hat gezeigt, dass wir in und mit der AADI zeitgemäß im Aufwind sind.

Themenauswahl, Programmstruktur und konsequente Umsetzung mit erfahrenen Referenten, das ganze gepaart mit offenem, kollegial-freundlichem Erfahrungsaustausch



untereinander: so profitieren alle davon. Sowohl wir „alte Hasen“ lernen für unsere Alltagspraxis immer wieder Neues hinzu und unsere jüngeren Kollegen nehmen vieles mit, was auf anderen

Fortbildungen nicht in diesem ausgewogenen, konzentrierten und praxisorientierten Maße, und in solch kurzer Zeit vermittelt werden kann.

Unser Vorstandsmitglied Gerhard Sattler hat die Begriffe Visionen, Herzblut und Leidenschaft für unsere Arbeit als Erfolgsfaktoren genannt. Das gilt insbesondere für uns in der AADI.

Hier passt also die Devise: Weiter so! Immer zeitnah und aktuell am Ball bleiben und gleichzeitig zukunftsorientiert vorausdenken. Nach dem Kongress ist vor dem Kongress. Deshalb arbeiten wir bereits mit Volldampf am Programm für das 38. Kompetenzseminar, das bereits am 27. Januar 2018 in Hamburg stattfindet.

Vorstand und Beirat der AADI freuen sich jetzt schon auf Ihr Kommen!

Mit besten kollegialen Grüßen  
Ihr Dr. Hanspeter Prieur

*Zum Jahresausklang 2017 wünscht das  
gesamte Dermatica-Team Ihnen und Ihren  
Familien eine friedvolle Weihnachtszeit  
und für das neue Jahr 2018 viel  
Glück und Gesundheit*



**DERMATICA**  
**EXCLUSIV**  
Horst Spickermann GmbH

Exklusivvertrieb Deutschland & Österreich · [www.dermatica-exclusiv.de](http://www.dermatica-exclusiv.de)



» Freundschaftlicher Umgang miteinander prägt das Klima in der AADI (v.l.n.r.): Helmut Müller, Dr. Kai Rezaï, Dr. Gerhard Sattler, Reinhard Gansel



» Im kollegialen Austausch: Dr. Anne Hundgeburth und Dr. Britta Knoll als stets gern gesehene Referentin



Steigendes Interesse an der AADI, an deren Themenstellungen und Angeboten zeigen, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

**Dr. Prieur,**  
Vorsitzender der AADI

Prieur, habe die AADI einiges zu bieten, wobei die Einbindung der Kosmetikerinnen und MFAs in dieser Form einmalig und ein besonderes Plus der AADI seien.

A. Hundgeburth ergänzte, dass man bei der Planung großen Wert darauf lege, einerseits durch Updates wichtige Alltagsthemen stets auf aktuellem und hohem Niveau zu halten und andererseits gleichzeitig durch Highlights und Themenschwerpunkte punktuell gezielt in die Tiefe zu gehen.

### Rahmenprogramm mit unerwartet hoher Beteiligung

Das inzwischen fest etablierte Vorprogramm am Freitag Nachmittag genießt stetig wachsenden Zulauf. Diesmal war ein besonderes Highlight eingeplant. Die Dres. Sonja und Gerhard Sattler (Darmstadt) hatten

im Rahmen des 20jährigen Bestehens ihrer Rosenpark Klinik zu einer Besichtigung der Klinik und der zugehörigen Institutionen in Darmstadt und Frankfurt eingeladen (s. separaten Bericht im Anschluss).

### Workshops und ergänzende Vorträge

Das bewährte Kongressformat der AADI bot allen Teilnehmern – sowohl Ärzten als auch nichtärztlichem Assistenzpersonal - die Möglichkeit, flexibel und je nach Bedarf zwischen einem breiten Angebot an Vorträgen und vertiefenden Workshops zu pendeln. Diese Variationsmöglichkeit stieß wieder auf große Zustimmung und wurde gut genutzt.

Updates und Neues aus Praxis und Wissenschaft standen im Mittelpunkt der Workshops und Referate, beispielsweise zu den Themenbereichen Botox (B. Rzany, Berlin), Cosmeceuticals (N. Keller, Osnabrück), Fadenlifting (H.-U. Voigt, München), Berufsdermatologie (A. Shab, Frankfurt und M. Matzel, Köln), Radiofrequenztherapie (K. Rezaï, Münster).





» Etliche interessante Workshops mit Erfahrungen aus der Praxis für die Praxis – sowohl für Ärzte als auch für ihr nichtärztliches Personal – waren gut besucht.

>> Das Beiratsmitglied Dr. Meike Schröder gab einen umfassenden Überblick über instrumentelle Verfahren zur Penetrationsförderung und ihre Erfahrungen damit. Zahlreiche wertvolle Tipps aus ihrer täglichen Praxis stießen auf reges Interesse.

G. Sattler fasste seine Behandlungserfahrungen mit Cellfina zusammen. Ultratherapie (S. Sattler, Darmstadt), Carboxytherapie (B. Knoll, München), Plasmaenergie zur Faltenbehandlung (D. Rohde, Kiel), Peenlingthemen (A. Kraut und K. Schmalhaus, Köln) und Tipps aus der Fußpflege (Ch. Kentenich, Köln) sowie weitere interessante Themen rundeten das abwechslungsreiche Programm ab.

In seinem letzten Vortrag bei der AADI vor seiner Verabschiedung und Ernennung

zum Ehrenmitglied (s. gesonderten Bericht auf den Folgeseiten dieses Newsletters) sprach das ehemalige AADI-Beiratsmitglied Helmut Müller (Losheim am See) über Grundgedanken zum Rollenverständnis des Arztes als „Unternehmer“. Es sei heute keine Frage mehr, so Müller, ob der Arzt mit seiner Praxis ein ganz spezieller „Unternehmer“ sei. Man müsse sich eher die Frage stellen, welche Faktoren ihn zu einen „erfolgreichen Unternehmer“ machten. Dazu gab er wichtige, auch in der Arztpraxis umsetzbare Impulse aus der Geschäftswelt.

Neues zu Rechtsprechung (F. Schiffner, München) und aktuelle Informationen zum Steuerrecht (Dr. M. Mühlen, Essen) schlossen traditionsgemäß das Programm ab. ::



*Wir setzen auf Kompetenzgewinn und Nachhaltigkeit zum Wohl unserer Patienten, insbesondere auch durch einen intensiven, kollegial-freundschaftlichen Austausch untereinander.*

**Dr. Hundgeburth,**  
stellvertretende Vorsitzende



*Der Geist und die Motivation in der AADI stimmen und die durch stetige Erfahrung gewachsene Emanzipation der Mitglieder ermutigt, noch mehr daraus zu machen.*

**Dr. Sattler,**  
stellvertretender Vorsitzender



» Großer Informationsbedarf, auch in den Pausen



# aesthetic visions

HEALTH- & BEAUTY-PRODUKTE

ZO<sup>®</sup> SKIN HEALTH  
BY ZEIN OBAGI, MD

THE WORLD'S LIFTING THREAD  
CARA  
T H R E A D

 Crystallys  
Calcium-Hydroxylapatit Gel

 Hydryalix

colorescience<sup>®</sup>

Algeness<sup>®</sup>   
100% NATURAL FILLER

## Kontakt

aesthetic visions GmbH  
Brüder-Grimm-Str. 135  
D-34134 Kassel

Tel. +49(0)561-31 60 80 0  
Fax +49(0)561-31 60 87 0

info@aestheticvisions.de  
www.aestheticvisions.de

Klinik und assoziierte Institutionen besucht

## ERFOLGSMODELL ROSEN-PARK KLINIK DARMSTADT

**A**ls besonderes Programm-Highlight zum 37. Kompetenzseminar der AADI hatten Dr. Sonja und Dr. Gerhard Sattler alle Teilnehmer zu einem „Rosenpark-Roundtrip“ eingeladen.

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens der Rosenpark Klinik bekamen die Kongressteilnehmer einen einmaligen und exklusiven Einblick in das ganzheitlich ästhetische Konzept des Kompetenzzentrums für ästhetisch-operative Dermatologie Rosenpark Klinik und der daran angeschlossenen Einrichtungen.

Die Rundtour begann am Zentrum, der Rosenpark Klinik. In dieser Jugendstilvilla starteten Sonja und Gerhard Sattler 1996 Jahren mit ihrer Vision, nämlich einer eigenen Institution für ästhetische Medizin. Eine Klinik mit dermatologischer Kompetenz sollte der damals gängigen Schönheitschirurgie entgegengesetzt werden. „Wir hatten keine Durststrecke,“ so G. Sattler, „unser Angebot wurde von den Patienten schnell angenommen und wir hatten sofort Erfolg.“ Hier lag die Geburtsstunde der minimalinvasiven Therapie in der Ästhetik.

Danach besuchten die Teilnehmer das Rosenpark Studio - Medical Spa zur ganzheitlichen Behandlung mit Vor- und Nachsorge, Darmstadts erste Spa für Gesichts- und Körperästhetik. Im Rosenpark Research – dem Studienzentrum der Rosenpark Klinik für dermatologische Forschung, hat dermatologische Spitzenforschung für Dermatologie, ästhetische Medizin und plastische Chirurgie ihren festen Platz. Das Bellari Rosenpark in Frankfurt mit seinem Leistungsangebot an kosmetischen



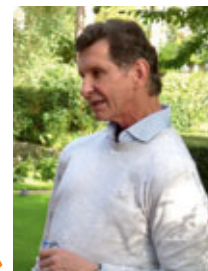
» Aufmerksame Zuhörer: Gerhard Sattler spricht über die chronologische Entwicklung des Erfolgskonzeptes Rosenparkklinik

Behandlungen und minimal-invasiver ästhetischer Medizin steht für ein als zukunftsweisendes Beautykonzept in unvergleichlichem Ambiente in Toplagen der Großstädte. Das Bellari-Konzept stieß bei den Besuchern auf viel Anerkennung und Bewunderung. Vor Jahresfrist haben Sattlers eine zweite Bellari als Ableger der Rosenpark Klinik im exklusiven Hamburger Hanseviertel eröffnet. Es ist eine Fortführung des Konzeptes, in Premiumlagen deutscher Städte hochklassige ästhetische Medizin und professionelle Kosmetik anzubieten.



» Bellari: Kompetenz und Erfahrung für individuelle Schönheit in Premiumlagen von Großstädten.

Wie unser Vorstandsmitglied Gerhard Sattler betonte, sollen sich Kollegen, die an Kooperationen gleich welcher Art interessiert sind, gerne mit ihm in Verbindung setzen. ::



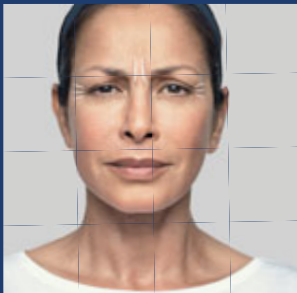
» Wichtige Erfolgsfaktoren sind eigene Visionen, viel Herzblut und Leidenschaft für das was wir tun.

**Dr. Sattler,**  
stellvertretender Vorsitzender



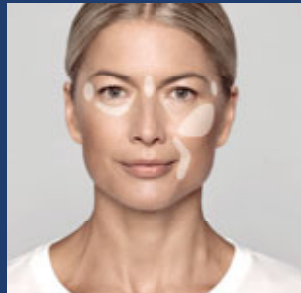
# Galderma Ästhetik

Ein umfassendes Portfolio und eine Partnerschaft, der Sie vertrauen können.



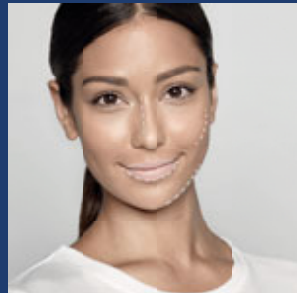
**ENTSPANNEN**  
(Relax)

**Entspannung** von Mimik bedingten Falten.



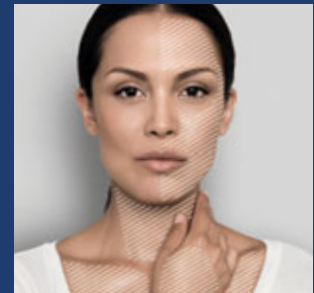
**WIEDERHERSTELLEN**  
(Restore)

**Wiederherstellung** von Volumen und Reduktion von altersbedingten Falten.



**KONTUR & FORM**  
(Enhance)

Betonung von Gesichtsmerkmalen durch **Konturierung und Formgebung**.



**ERFRISCHEN**  
(Refresh)

Sichtbare Verbesserung der **Hautqualität** für ein strahlendes Hautbild.

*Restylane* *Restylane*  
SKINBOOSTERS™

Neue Regelungen sollten beachtet werden

# STEUER- UND SOZIAL-VERSICHERUNGRECHTLICHE FRAGEN IN DER ARZTPRAXIS

**D**er Steuerexperte der AADI, Dr. Mathias Mühlen, war einmal mehr gefragter Gesprächspartner. Neben zahlreichen Einzelgesprächen im Verlaufe des Kongresses nahm er in seinem Vortrag Stellung zu Neuerungen, die neben den speziellen umsatz- und gewerbesteuerlichen Fragen rund um die Arztpraxis beachtet werden sollten:

## 1. Geschenke an Geschäftsfreunde – Aktuelles zur leidigen 35-Euro-Grenze?

Geschäftsfreunde sind betriebsexterne Personen, mit denen man in beruflicher oder betrieblicher Beziehung steht (Kunden, Lieferanten, Besucher etc.). Aufwendungen für Geschenke an Geschäftspartner sind als Betriebsausgaben absetzbar, wenn sie ausschließlich durch den Beruf veranlasst sind und keinerlei private Motive dafür mit hineinspielen.

Sie sind allerdings nur dann als Werbungskosten absetzbar, wenn die Ausgaben pro Person und Jahr nicht mehr als 35,00 betragen.

**Wichtig:** Die Grenze von 35,00 gilt nicht, wenn die Geschenke beim Empfänger nur betrieblich genutzt werden können. D.h. schenken Sie zum Beispiel ein medizinisches Gerät, darf dieses teurer sein als 35,00.

Ein Wermutstropfen: Beim Empfänger ist das Geschenk als Betriebseinnahme zu versteuern!

Damit die Großzügigkeit der Firmen nicht zum Bumerang für die Beschenkten wird und zur Peinlichkeit für die Schenkenden ausartet, gibt es die Möglichkeit der Pauschalversteuerung nach § 37b EStG. Über diese Option sollte im Einzelfall mit dem Steuerberater gesprochen werden, da es auch hier differenzierte Betrachtungsweisen gibt.



➤ Steuer-Experte gefragt – Dr. M. Mühlen.

Noch eine Besonderheit ist zu beachten:

Die Finanzverwaltung hat den Begriff der „steuerfreien Aufmerksamkeit“ aus dem Lohnsteuerrecht auf Dritte, also Kunden und Geschäftspartner, ausgeweitet. Sachgeschenke anlässlich eines besonderen persönlichen Ereignisses (z.B. Geburtstag, Jubiläum, Hochzeit, Geburt, Konfirmation oder Kommunion eines Kindes etc.) bleiben danach mit einem Wert von bis zu Brutto 60,00 (einschließlich Umsatzsteuer) steuerfrei. Die Aufwendungen sind in voller Höhe als Betriebsausgabe abzugsfähig. Eine Pauschalsteuer für den Schenker fällt in diesem Fall nicht an.

Wird dagegen der Betrag in Höhe von 60,00 überschritten, ist die Anwendung der Pauschalbesteuerung gem. § 37b EStG möglich.

## 2. Neue Abgabefristen für die Steuererklärungen

Bundestag und Bundesrat haben im Jahr 2016 dem Gesetzentwurf zur Modernisierung

des Besteuerungsverfahrens zugestimmt. Damit gelten – neben weiteren Änderungen – auch folgende neuen Abgabefristen:

- Steuererklärungen müssen von Steuerpflichtigen, die sich nicht steuerlich beraten lassen, künftig nicht mehr bis Ende Mai, sondern erst bis Ende Juli abgegeben werden.
- Steuerpflichtige, die von Steuerberatern beraten werden, erhalten zwei Monate mehr Zeit und müssen die Erklärung erst bis 28. Februar des übernächsten Jahres abgeben.

Die neuen Regelungen zur Steuererklärungsfrist gelten erstmals für Besteuerungszeiträume, die nach dem 31.12.2017 beginnen. Im den kommenden Jahren gilt zunächst einmal weiterhin der bekannte Termin: Die Steuererklärung muss bis zum 31. Mai eines Jahres beim Finanzamt sein.

Steuererklärungen, bei denen Steuerberater mitwirken, müssen bis spätestens 28.02. des zweiten auf das Steuerjahr folgenden Jahres abgegeben werden (also erstmals für die Steuererklärung 2017 der 28.02.2019).

## 3. Neuregelung des Verspätungszuschlags

Einhergehend mit der Verlängerung der Abgabefristen gibt es eine Neuregelung für die Verspätungszuschläge. Abhängig von der Dauer und der damit einhergehenden Schwere der Fristüberschreitung fällt dann eine Strafgebühr an. Dabei wird der neue Verspätungszuschlag automatisch erhoben. Einen Ermessensspielraum hat das Finanzamt nicht mehr.

Im Klartext heißt das:

Muss der Steuerzahler eine Steuererklärung abgeben und versäumt er die Abgabefrist, muss er für jeden angefangenen Monat, den er zu spät dran ist, mindestens 25 Euro Strafe bezahlen.

Über Einzelheiten zum Berechnungsmodus berät Sie Dr. Mühlen gerne. Sofern Sie Fragen haben, können Sie gerne – völlig unverbindlich – kontaktieren (für A.A.D.I.-Mitglieder ist diese Leistung kostenlos):

### ■ Steuerberatungskanzlei Dr. Mühlen

Alte Hatzper Str. 10 B, 45149 Essen

Tel: 0201/4 37 38 – 0

Fax: 0201/4 37 38 – 29

Internet: [www.muehlen.de](http://www.muehlen.de)

[kanzlei@muehlen.de](mailto:kanzlei@muehlen.de)



Helmut Müller von der AADI verabschiedet

## EHRENMITGLIEDSCHAFT FÜR LANGJÄHRIGE VERDIENSTE

**H**elmut Müller, seit mehr als 18 Jahren engagiertes Mitglied und als Presse-referent fester Bestandteil im AADI-Beirat, verabschiedete sich in Darmstadt in den Ruhestand.

Dr. Hanspeter Prieur hob in seiner Dankesrede hervor, dass sich Helmut Müller seit der Gründung der AADI nicht nur mit seiner Gewinn bringenden Presse- und Öffentlichkeitsarbeit große Verdienste erworben habe. Durch sein breites Netzwerk an Kontakten innerhalb der gesamten Dermatologie und Dermatocosmetik, insbesondere zur Industrie, zu den Fachorganisationen und Fachverlagen sowie anderen Institutionen habe er sich als einflussreicher Berater allseits viel Vertrauen erworben und die Geschicke der AADI maßgeblich mitgestaltet.

In Anerkennung seiner Verdienste wurde dem Diplom Biologen Helmut Müller als vier-tem Mitglied die AADI-Ehrenmitgliedschaft verliehen. Weitere Ehrenmitglieder der AADI sind der verstorbene Gründer der AADI, Prof.

Dr. Reiner Scherer und die langjährigen Vor-sitzenden Dr. med. Eva Meigel und Dr. med. Hermann Rudolphi.

Müller wird, wie er betonte, auch im Ru-hestand der AADI eng verbunden bleiben, sich als Biologe in der gewonnenen Freizeit allerdings künftig mehr der Ästhetik der Na-tur zuwenden.

### Arzt als Unternehmer – Gedanken zum Rollenverständnis

In einem Vortrag zum Abschluss seiner Beiratstätigkeit sprach Helmut Müller über Erfolgskriterien aus dem Wirtschaftsleben, die auch für Arztpraxen gelten und beachtet werden sollten.

Neben der Fachkompetenz von Arzt und Team, dem hochwertigen Leistungsangebot, spezifischem Praxismarketing und der Opti-mierung betriebswirtschaftlicher Rahmenbedingungen, so Müller, sind qualitative, persönlichkeitsbezogene Kriterien Basis für nachhaltigen Erfolg.

Inhaber großer, erfolgreicher Familien-unternehmen hätten folgende Kriterien als „tragende Säulen“ ihres Unternehmenser-folgs benannt:

- Kundenorientierung (Bedürfnisse von Kun-den/Patienten erkennen und ernst neh-men)
- Mitarbeiterorientierung (Motivation, Quali-fikation, Gemeinsamkeit und Identifikation pflegen, Einbindung in Entscheidungspro- zesse)
- Wertschöpfung durch Wertschätzung (Es sind die Menschen, die über Erfolge ent-scheiden)
- Selbstreflexion, Persönliche Weiterentwick- lung (Erhaltung von Innovationswillen, Durchhaltevermögen und nachhaltigem Wirken)

Helmut Müller bedankte sich bei Vor-stand, Beirat, den Mitarbeiterinnen der AA-DI-Geschäftsstelle und den Mitgliedern für die vielen Jahre guter Zusammenarbeit. ::



➤ Dr. Hanspeter Prieur, Vorstandsvorsitzender der AADI, überreicht die Urkunde an Helmut Müller



Vorankündigung  
38. Kompetenzseminar  
am 27. Januar 2018 in Hamburg

## ATTRAKTIVES UND PRAXISORIENTIERTES PROGRAMM

**E**in interessantes Programm mit spannenden Inhalten erwartet die AADI-Mitglieder sowie alle interessierten Ärzte am 27. Januar in Hamburg. Die AADI bietet eine große Auswahl an praxisnahen Vorträgen und Workshops.

Gemäß dem in diesem Jahr sehr erfolgreich gestarteten Konzept werden während des ganzen Tages parallel Vorträge und Workshops angeboten. Für nichtärztliches Assistenzpersonal stehen darüber hinaus wieder spezielle Workshops zur Auswahl.

Alle Vorträge und Workshops sind für alle Teilnehmer frei zugänglich, sodass sich aus einem breiten Angebot jeder je nach Bedarf ein individuelles Programm zusammenstellen kann.

Unter anderem sind Module zu folgenden Themen geplant:

- Update Hautbild- und Hautstrukturverbesserung
- Aktuelles zu Gesichtsmodelling und Body-Contouring
- Prävention und Korrektur von Sonnenschäden
- Orthomolekulare und hormonelle Diagnostik und Therapie des Burnout
- Neues in Steuer- und Rechtsfragen für Praxis und Institut

Vorstand und Beirat der AADI freuen sich, viele Mitglieder und sonstige interessierte Ärzte mit ihrem Praxis- und Institutspersonal in Hamburg begrüßen zu können. Es lohnt sich!

# ISDIN



## Eryfotona® AK

### Adjuvante Therapie bei Aktinischer Keratose

Repairsomes® Schutzfilm

- DNA-Reparaturenzym
- Sehr hoher UVB- und UVA-Schutz
- Ganzjährige Anwendung



Jetzt  
Initialdosen  
anfordern  
Tel. 0800 250 10 10  
[contact.de@isdin.com](mailto:contact.de@isdin.com)

Zur Vorbeugung und als begleitender Schutz im Rahmen einer Behandlung von Aktinischer Keratose und anderen Formen von Hellem Hautkrebs



[www.isdin.de](http://www.isdin.de)



Neues aus der Rechtsprechung

# RISIKO SCHEINSELBSTÄNDIGKEIT

**H**err Rechtsanwalt Schiffner, Kanzlei-Kollege der AADI Justitiarin Dr. Gwendolyn Gemke, referierte über die aktuelle Problematik der Scheinselbst-



ständigkeits in der dermatologischen Praxis.

Sein Vortrag befasste sich insbesondere mit Fragen der Abgrenzung zwischen der freiberuflichen Tätigkeit einerseits und einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis andererseits. Anhand aktueller Rechtsprechung und Fällen aus der Praxis zeigte Rechtsanwalt Schiffner auf, wie die Problematik in der dermatologischen Praxis aufschlagen kann.

Herausgestellt wurden dabei insbesondere der in freier Mitarbeit tätige ärztliche Vertreter sowie der „Nullbeteiligungsgesellschafter“ in einer Gemeinschaftspraxis. Anhand dieser Beispiele verdeutlichte Herr

Rechtsanwalt Schiffner, welche weitreichenden Folgen ein Statusfeststellungsverfahren der Deutschen Rentenversicherung nach sich ziehen kann. Neben den bereits erheblichen Nachschusspflichten zu den Sozialkassen, kann ein Prüfverfahren der Deutschen Rentenversicherung auch den Anstoß zu Regressforderungen der Kassenärztlichen Vereinigungen geben, soweit freiberufliche ärztliche Mitarbeiter ohne die (richtige) Genehmigung tätig wurden.

Neben Hinweisen zu den Rechtsschutzmöglichkeiten, gab Rechtsanwalt Schiffner Empfehlungen, um die Praxis für die Zukunft rechtssicher aufzustellen.

Im Anschluss stellte sich RA Schiffner zahlreichen rechtlichen Fragen aus der Praxis der AADI-Mitglieder. ::

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

**Rechtsanwalt Felix Schiffner**  
August-Exter-Straße 4, 81245 München  
Telefon 089/829956-0, Fax 089/829956-26  
Kanzlei@med-recht.de

**Fernblock**  
Photoimmunoprotection Technology & UVB / UVA / HEvis / IR-A Schutz

Heliocare bietet mit der patentierten Fernblock Technologie einen rundum Sonnenschutz von außen und innen – für eine nachhaltig gesunde und schöne Haut.

SONNENSCHUTZ

HELIOCARE

ifc [www.ifc-deutschland.com](http://www.ifc-deutschland.com)

Hauptinhaltsstoffe Kapseln: Polypodium Leucotomos Extrakt, Lutein, Vitamin C, Lycopin, Vitamin D, Vitamin E



Ohne sie gäbe es keine qualifizierten Fortbildungsveranstaltungen:

## DANK AN UNSERE SPONSOREN UND AUSSTELLER



Vorstand, Beirat und die Mitarbeiterinnen der AADI-Geschäftsstelle bedanken sich für die gute Zusammenarbeit im ablaufenden Jahr und wünschen allen Mitgliedern und ihren Familien friedvolle Weihnachten und einen guten Jahreswechsel.

**D**ie AADI e.V. gehört seit nunmehr 18 Jahren nicht nur zu den „ältesten“, sondern mit ihrem Leistungsangebot auch zu den aktivsten und attraktivsten ästhetisch-dermatologischen Fachorganisationen.

Sie ist immer bestrebt „jung“, aktuell und zeitgemäß zu sein. Dies ist nur möglich durch eine gelebte, vertrauensvolle Symbiose zwischen der AADI und ihren Mitgliedern einerseits sowie den Industrieunternehmen andererseits, deren Angebote mit den Zielen der AADI einhergehen.

Die AADI legt größten Wert auf eine gute Zusammenarbeit – eine Voraussetzung für Leistungsfähigkeit auf beiden Seiten. Nur gemeinsam sind wir stark!

Vorstand, Beirat und Mitglieder der AADI danken den Sponsoren und Ausstellern für ihre geschätzte Unterstützung. Ohne sie ließen sich die regelmäßigen Kompetenzseminare nicht durchführen und stets auf hohem Niveau halten.

### Unsere derzeitigen Sponsoren sind wir zu besonderem Dank verpflichtet

- > **Dermatica Exclusiv,**  
*Köln*
- > **Galderma Laboratorium GmbH,**  
*Düsseldorf*
- > **IFC Dermatologie Deutschland GmbH,**  
*Ainring*
- > **Pierre Fabre Dermo Kosmetik GmbH,**  
*Freiburg*
- > **Laserpoint AG,**  
*Nordkirchen*
- > **Skin Ceuticals GmbH, L'Oréal,**  
*Düsseldorf*
- > **ISDN,**  
*München*
- > **aesthetic visions,**  
*Kassel*

### IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
AADI e.V.

**Vorstandsvorsitzender:**  
Dr. med. Hanspeter Prieur

**Geschäftsstelle:**  
AADI e.V.  
Arbeitsgemeinschaft  
Ästhetik und  
Dermatologische Institute e.V.  
Donnersberggring 18  
64295 Darmstadt  
Tel. 06151/10 123-0,  
Fax 06151/10 123-10  
Mail: [info@aadi.de](mailto:info@aadi.de)  
[www.aadi.de](http://www.aadi.de)

**Redaktion:**  
HSM Kommunikations-Service  
Helmut Müller, Hochwaldstr. 20,  
66679 Losheim am See  
Telefon 06872/99 47 62-0,  
Fax 06872/99 47 62-6  
[info@hsm-pharmed.de](mailto:info@hsm-pharmed.de)  
[www.hsm-pharmed.de](http://www.hsm-pharmed.de)

### JOB-BÖRSE

#### Erfahrene Kosmetikerin gesucht?

An dieser Stelle können AADI-Mitglieder sowie ihr Personal kostenlos Stellenangebote und Stellengesuche schalten.

Informationen bitte an die Redaktion des AADI-Info.

Die Vermittlung von Informationen erfolgt selbstverständlich streng vertraulich!